

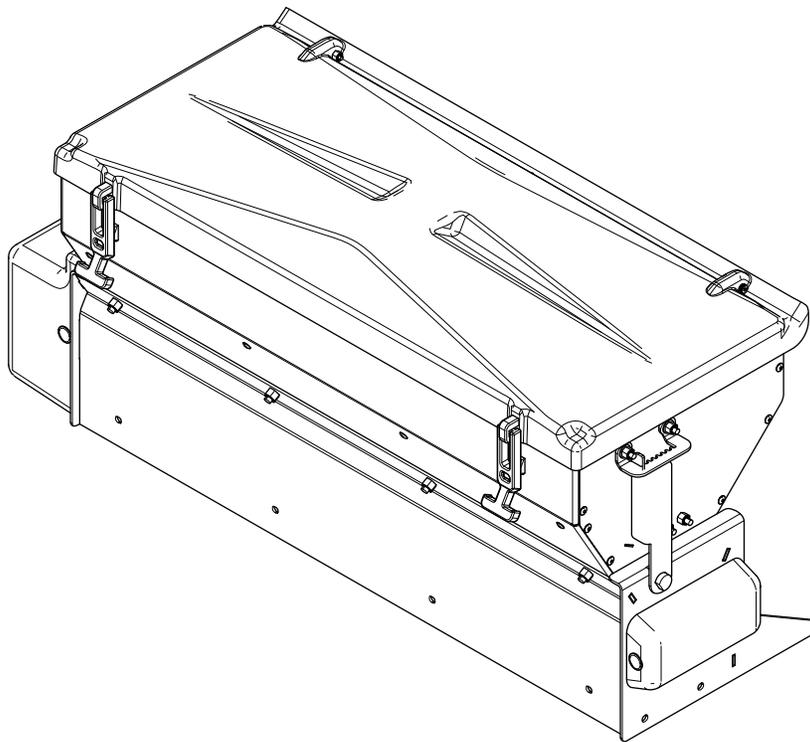


P.O. Box 787  
Iron Mountain, MI 49801  
United States

# Bedienungsanleitung

## 42 Liter Fallstreuer

Bestellnummer DPS22750—Seriennr. 409175000 und höher



Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Weitere Informationen zur eingeschränkten Produktgarantie sowie der hierzu geltenden Richtlinien der BOSS-Produkte finden Sie unter [www.bossplo.com](http://www.bossplo.com).

Patent: [www.ttcopats.com](http://www.ttcopats.com).

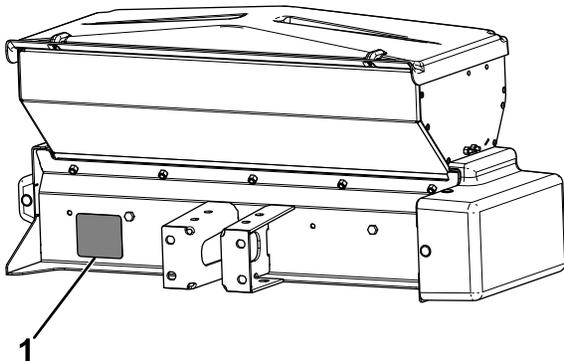
# Einführung

Dieser Streuer wurde entwickelt, um Enteisungslösungen in Wohn- und Geschäftsbereichen auszustreuen. Wenn dieses Produkt für einen anderen Zweck eingesetzt wird, kann das für Bediener und andere Personen gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie [www.bossplo.com](http://www.bossplo.com), hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers, oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an den offiziellen BOSS Vertragshändler oder Kundendienst ( ), wenn Sie eine Serviceleistung, BOSS Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen, und haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. **Bild 1** zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.



**Bild 1**

g293845

1. Typenschild mit Seriennummer

Modellnr. \_\_\_\_\_

Seriennr. \_\_\_\_\_

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



**Bild 2**

g000502

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

# Inhalt

Sicherheit .....	3
Vorbereitung .....	3
Betrieb .....	4
Sicherheits- und Bedienungsschilder .....	4
Einrichtung .....	6
Befestigen des Kabelbaums .....	6
Anbringen des Anbaugeräts .....	7
Montage der Einschubhalterung .....	9
Montage des Anhängerkupplungsadap- ters .....	10
Montieren des Streuers .....	10
Installation der Ladepritschenbefestigung für Nutzfahrzeuge .....	10
Montieren des Streuers .....	11
Montieren des Streuer-Steuergeräts .....	11
Produktübersicht .....	13
Bedienelemente .....	13
Steuer-Bedienfeld .....	14
Technische Daten .....	14
Betrieb .....	15
Montieren des Streuers .....	15
Demontage des Streuers .....	15
Montieren des Streuers .....	15
Abbau des Streuers .....	16
Befüllen des Streuers .....	16
Verwenden des Streuers .....	17
Lösen einer Verstopfung .....	17
Entladen des Streuers .....	17

Umschalten des Snowrator Steuerungsmodus .....	17
Fehlersuche und -behebung .....	18

# Sicherheit

Der unsachgemäße Einsatz und die falsche Wartung des Geräts können zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos diese Sicherheitshinweise und beachten Sie das Warnsymbol **▲** mit der Bedeutung *Achtung, Warnung* oder *Gefahr* – Sicherheitsrisiko. Ein Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

## Vorbereitung

- Stellen Sie sicher, dass nur geschulte Personen die Wartung an diesem Gerät durchführen oder Montagearbeiten durchführen.
- Tragen Sie immer entsprechende Schutzkleidung, wenn Sie den Streuer beladen, entladen und warten. Tragen Sie festes, rutschfestes Schuhwerk, Augenschutz, Atemschutz und Hand-/Hautschutz.
- Die maximale Kapazität des Streuers beträgt maximal 68 kg an Streugut. Dieses Gewicht darf nicht überschritten werden.

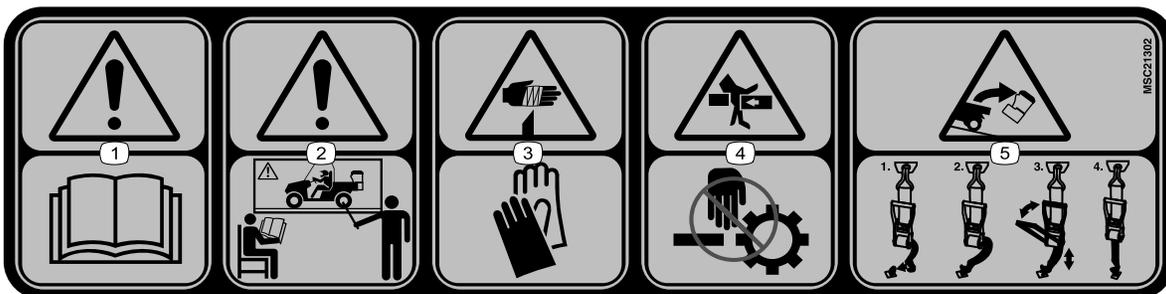
# Betrieb

- Lesen Sie vor der Verwendung oder der Wartung des Streuers die *Bedienungsanleitung*.
- Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Halten Sie sich immer an die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers hinsichtlich der Parkverfahren.
- Legen Sie immer den Sicherheitsgurt an, wenn Sie ein Motorfahrzeug verwenden.
- Fahren Sie beim Streuen nicht schneller als 22,5 km/h.
- Der maximale Betriebsgeräuschpegel dieses Streuers ist 70 dBA.
- Bringen Sie Körperteile niemals zwischen den Streuer und das Fahrzeug.
- Eine Überlastung des Streuers kann Unfälle oder Schäden verursachen. Das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs bzw. der Vorder- oder Hinterachsen des Fahrzeugs darf niemals überschritten werden.
- Dieser Streuer darf ausschließlich für Salz, Sand oder eine Mischung aus Sand und Salz verwendet werden. Verwenden Sie den Streuer nie für andere Materialien.
- Versuchen Sie nie einen gefüllten Streuer zu montieren oder abzunehmen.
- Schalten Sie den Streuer vor dem Befüllen, der Montage, Demontage, Instandhaltung oder vor Reinigungsarbeiten ab.
- Steigen Sie niemals in den Streuer oder fahren Sie auf ihm mit.
- Berühren Sie bewegliche Teile und Befestigungsstellen nicht mit den Händen, Füßen oder Kleidungsstücken.
- Montieren Sie den Streuer an einem Fahrzeug, bevor Sie Streugut laden.
- Der Streuer muss mit ordentlich angezogenen Spanngurten und Einschub- und -Halteungen ordnungsgemäß auf der Ladepritschenbefestigung des Nutzfahrzeugs befestigt sein.
- Achten Sie beim Transport des Streuers darauf, dass er ordnungsgemäß gesichert ist. Anweisungen finden Sie auf [www.bossploow.com](http://www.bossploow.com).
- Lesen Sie die Warneaufkleber und die Sicherheitsdatenblätter für alle verwendeten Materialien sorgfältig durch, und halten Sie sich an die Angaben. Tragen Sie außerdem die vom Hersteller empfohlene Schutzkleidung.
- Verwenden Sie zur Handhabung schwerer Komponenten des Streuers eine Hubvorrichtung mit einer Tragfähigkeit von mindestens 450 kg.
- Lagern Sie kein Streugut im Füllkasten.

# Sicherheits- und Bedienungsschilder



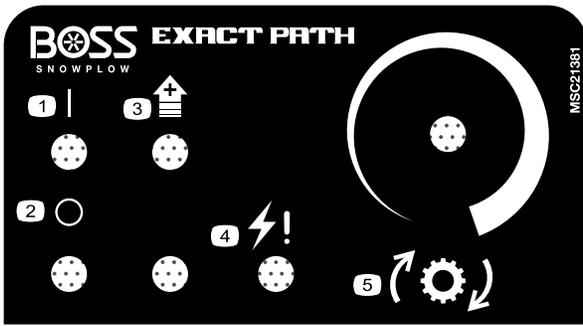
Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



MSC21302

decalmsc21302

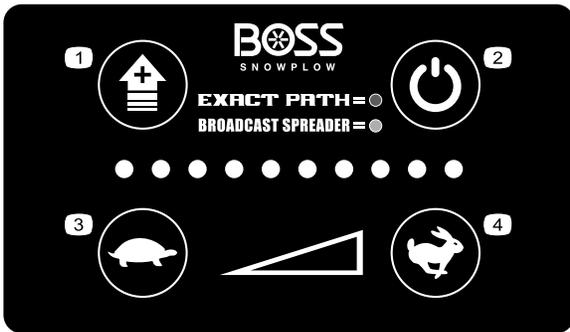
1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Warnung: Setzen Sie dieses Gerät nur nach entsprechender Schulung ein.
3. Schnittgefahr der Hand: Tragen Sie Schutzhandschuhe und einen Hautschutz.
4. Quetschgefahr der Hand: Halten Sie sich von sich bewegenden/rotierenden Teilen fern.
5. Absturzgefahr: Die Spanngurte müssen immer befestigt sein.



decalmsc21381

**MSC21381**

- |          |                                |
|----------|--------------------------------|
| 1. Ein   | 4. Vorsicht: Überlastung       |
| 2. Off   | 5. Geschwindigkeitseinstellung |
| 3. Blast |                                |



decalmsc22879

**MSC22879**

- |          |            |
|----------|------------|
| 1. Blast | 3. Langsam |
| 2. Power | 4. Schnell |

# Einrichtung

**Hinweis:** Für die Installation dieser Maschine ist ein Befestigungskit erforderlich. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Vertragshändler.

## Befestigen des Kabelbaums

### Für alle Fahrzeuge außer Snowrator® Maschinen

#### ⚠ GEFAHR

Motoren in Fahrzeugen umfassen bewegliche Teile und können sehr hohe Temperaturen entwickeln und schwere Verbrennungen und Verletzungen verursachen.

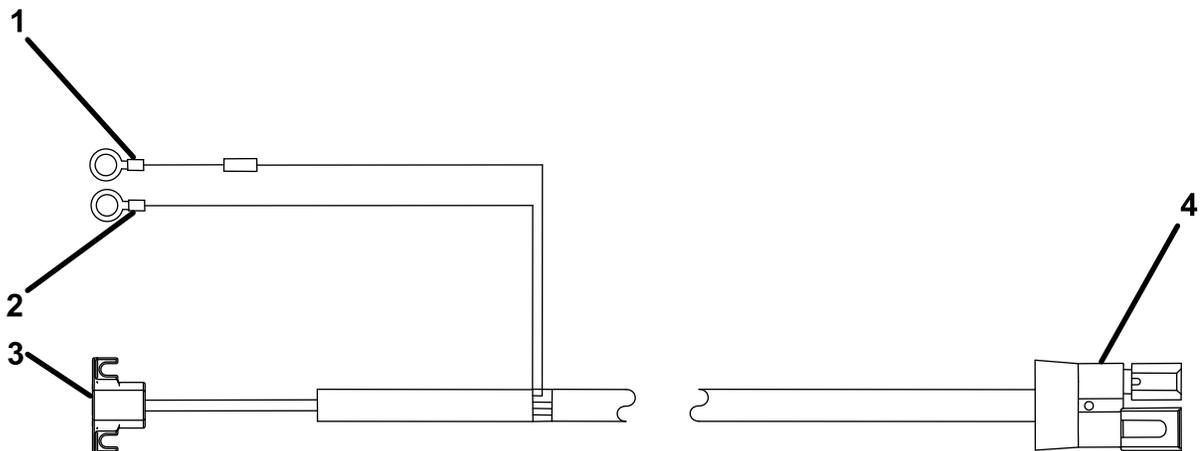
Stellen Sie den Motor ab und lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie dieses Kit einbauen.

#### ⚠ GEFAHR

Die Batterien von Fahrzeugen können elektrische Schläge und schwere Verbrennungen oder tödliche Verletzungen verursachen.

Klemmen Sie die Batterie ab, indem Sie zuerst die Minusklemme gefolgt von der Plusklemme entfernen, bevor Sie dieses Kit installieren.

1. Befestigen Sie den Streueranschluss des Kabelbaums (**Bild 3**) mit einem Kabelbinder an der Mitte der hinteren Stoßstange des Fahrzeugs.
2. Verlegen Sie den Kabelbaum zur Fahrzeugbatterie und befestigen Sie ihn mit Kabelbindern.  
**Hinweis:** Der Kabelbaum darf keine heißen oder beweglichen Teile berühren.
3. Verlegen Sie den Anschluss des Steuergeräts in die Fahrerkabine und befestigen Sie ihn mit Kabelbindern.  
**Hinweis:** Verlegen Sie den Anschluss des Steuergeräts dorthin, wo Sie das Steuergerät montieren möchten.
4. Verbinden Sie den schwarzen Ringanschluss im Motorraum mit dem Minuspol (-) der Batterie (**Bild 3**).
5. Verbinden Sie den roten Ringanschluss im Motorraum mit dem Pluspol (+) der Batterie (**Bild 3**).
6. Wickeln Sie überschüssige Kabellängen auf und sichern Sie die Kabel mit Kabelbindern im Motorraum.



**Bild 3**

g260282

- |                            |                              |
|----------------------------|------------------------------|
| 1. Roter Anschlussring     | 3. Anschluss des Bedienfelds |
| 2. Schwarzer Anschlussring | 4. Streueranschluss          |

# Anbringen des Anbaugeräts

## Vorbereiten der Maschine

1. Entfernen und bewahren Sie die Befestigungselemente auf, mit denen die Seiten der Ladepritschenplatte und den Motorschutz befestigt sind.

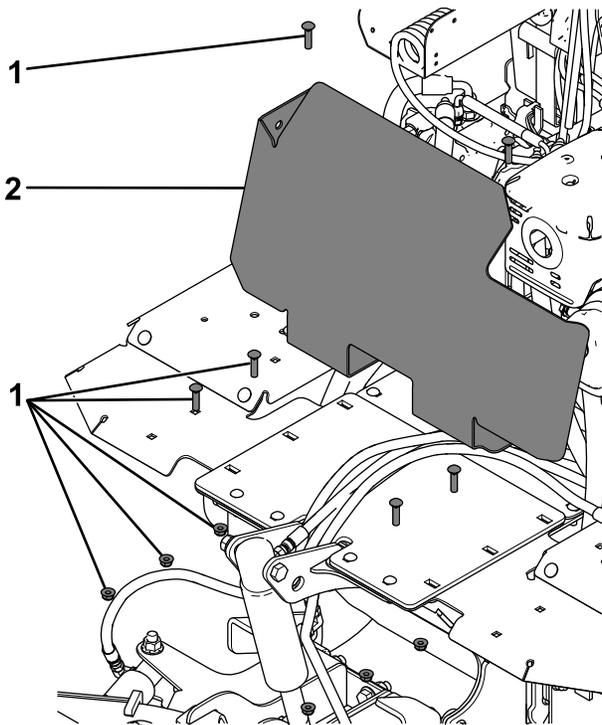


Bild 4

g293843

1. Befestigungselemente
2. Motorschutzvorrichtung

2. Entfernen Sie das Streuerbett-Schild.

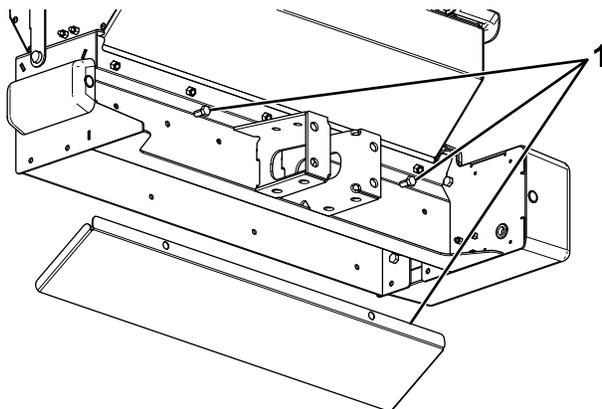


Bild 5

g293822

1. Entfernen

## Montieren des Streuers

1. Setzen Sie die vier Schrauben ( $\frac{1}{2}$ " ) in die Halterung ein und befestigen Sie sie locker mit der Schraubenhalterung, einer Schraube ( $\frac{3}{8}$ " ) und einer Mutter ( $\frac{3}{8}$ " ).

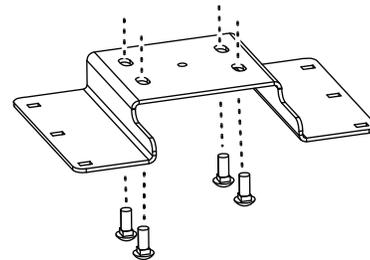


Bild 6

g349853

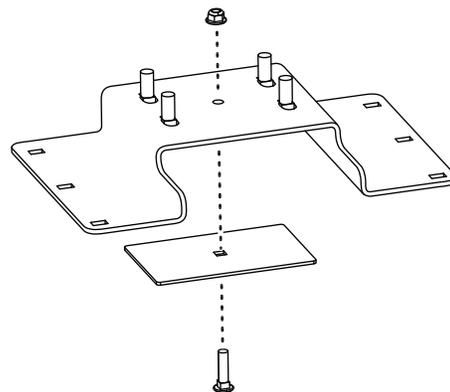


Bild 7

g349854

2. Befestigen Sie die Befestigungshalterung mit den zuvor entfernten Befestigungselementen an der Maschine. Ziehen Sie die vorhandenen Schrauben, die den Montagewinkel mit der Maschine verbinden, auf ein Drehmoment von 15 Nm an.

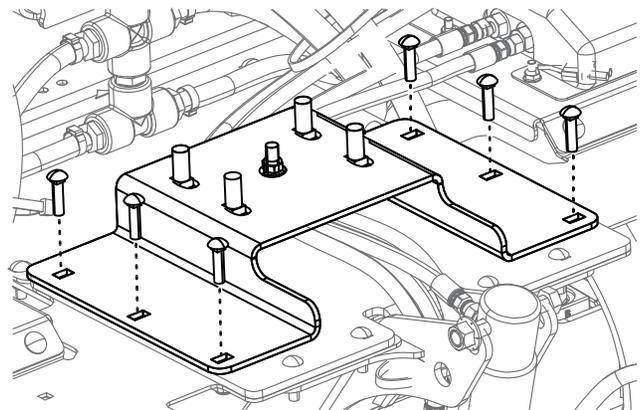
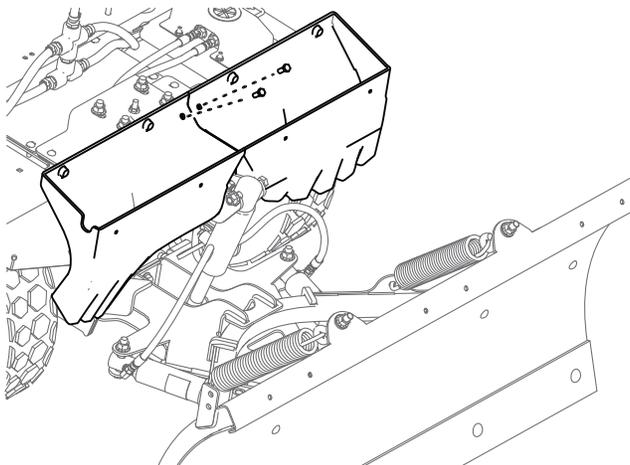


Bild 8

g349855

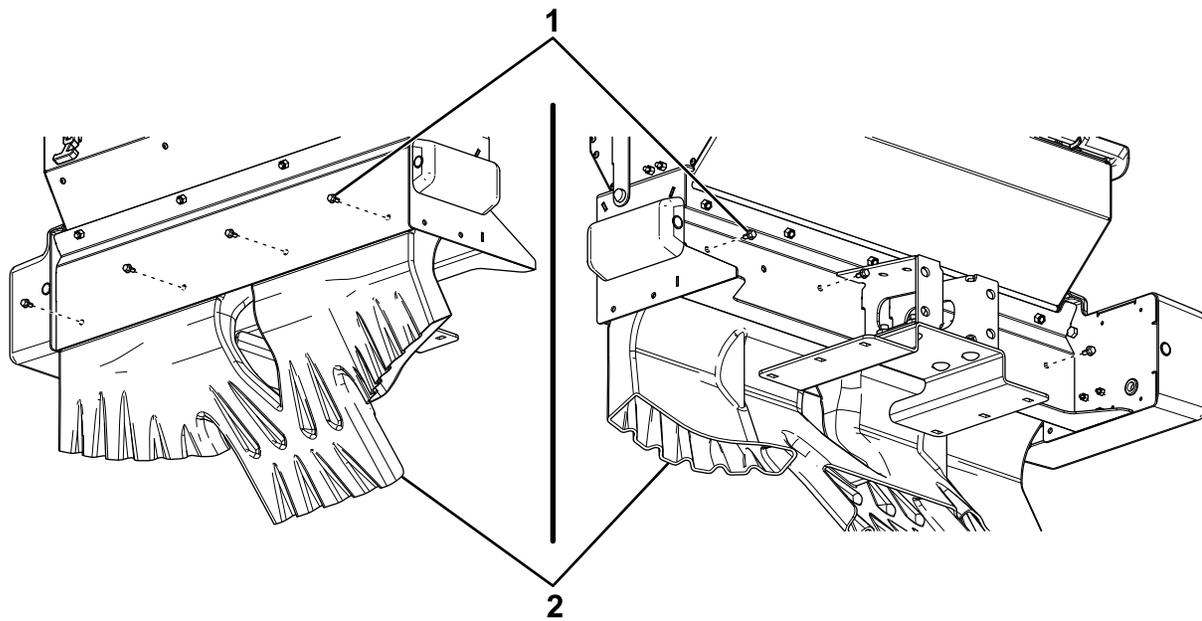
- Legen Sie die Rutschenhälften um den Hubzylinder und verbinden Sie die beiden Hälften mit zwei Schrauben (5/16"), einer Platte und zwei Muttern (5/16").



**Bild 9**

g349911

- Setzen Sie den Streuer auf die Rutsche und die Halterung.
- Befestigen Sie die Materialrutsche mit acht Schrauben (1/4") am Streuer.



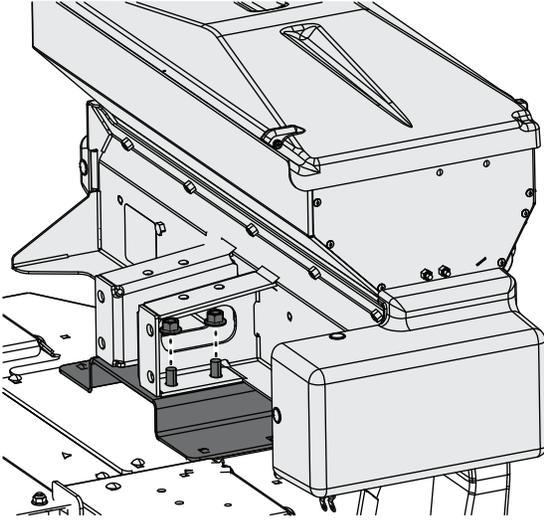
**Bild 10**

g293824

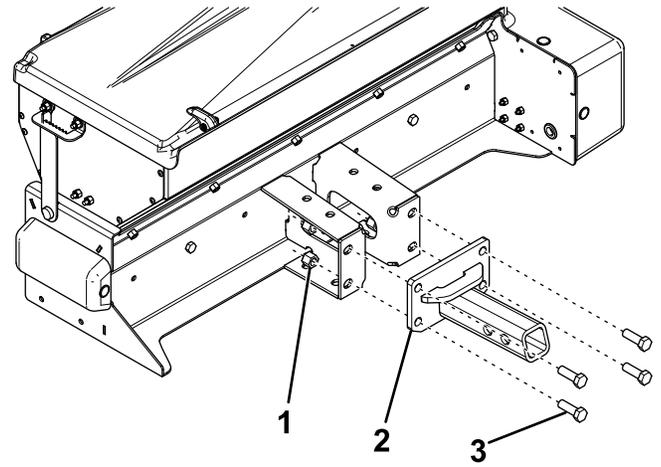
- Schraube (1/4")

- Materialrutsche

6. Befestigen Sie die Halterung am Fallstreuer.



**Bild 11**



**Bild 12**

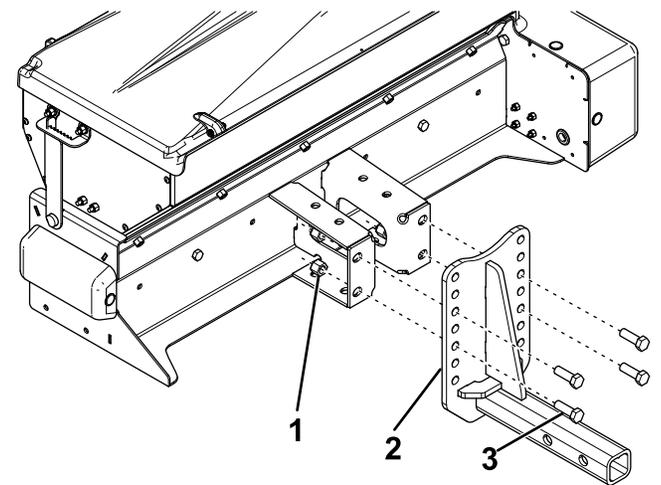
Halterung mit fester Höhe

1. Sicherungsmutter ( $\frac{1}{2}$ ")      3. Schraube ( $\frac{1}{2}$ " x  $1\frac{1}{2}$ ")  
2. Anhängerkupplung

7. Stellen Sie sicher, dass der Streuer und die Materialrutsche keine anderen Elemente an der Maschine beeinträchtigen. Verschieben Sie den Streuer, falls erforderlich.
8. Ziehen Sie die  $\frac{1}{2}$ "-Schrauben, mit denen der Streuer am Montagewinkel befestigt ist, auf ein Drehmoment von 76 Nm an.
9. Führen Sie den Pflug durch den gesamten Bewegungsbereich, um sicherzustellen, dass die Schläuche nicht stören oder eingeklemmt werden.

## Montage der Einschubhalterung

1. Montieren Sie die Anhängerkupplung lose mit vier Schrauben ( $\frac{1}{2}$ " x  $1\frac{1}{2}$ ") und Sicherungsmuttern am Streuer (**Bild 12** und **Bild 13**).



**Bild 13**

Höhenverstellbare Halterung

1. Sicherungsmutter ( $\frac{1}{2}$ ")      3. Schraube ( $\frac{1}{2}$ " x  $1\frac{1}{2}$ ")  
2. Anhängerkupplung

2. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 76 Nm an.
3. Befestigen Sie die D-Ringe der Spanngurte mit zwei Schrauben ( $\frac{1}{2}$ " x  $1\frac{1}{2}$ "), vier Unterlegscheiben ( $\frac{1}{2}$ ") und zwei Sicherungsmuttern ( $\frac{1}{2}$ ") am Montagewinkel des Streuers, wie in **Bild 14** dargestellt.

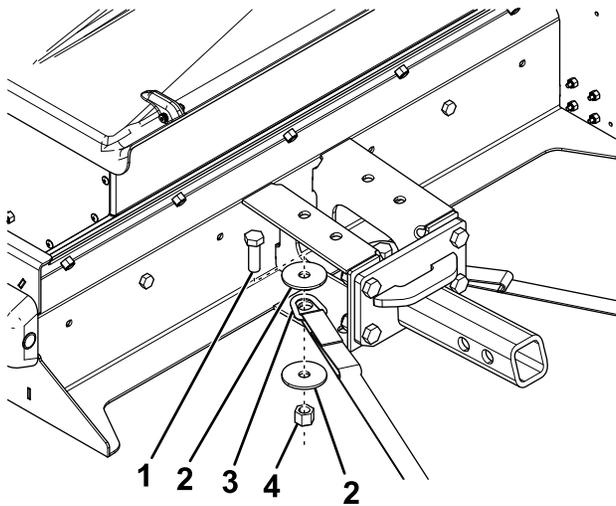


Bild 14

g293829

- |                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| 1. Schraube (1/2" x 1 1/2") | 3. Spanngurt               |
| 2. Unterlegscheibe (1/2")   | 4. Sicherungsmutter (1/2") |

## Montage des Anhängerkupplungsadapters

### Für Toro Groundsmaster 360/7200/7210

Das Fahrzeug muss mit dem Universal-Anhängerkupplungskit ausgerüstet sein, um diese Installation durchführen zu können.

1. Befestigen Sie den Anhängerkupplungsadapter mit zwei Schrauben (1/2" x 4 1/2") und Sicherungsmuttern am Fahrzeugheck.
2. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 76 Nm an.

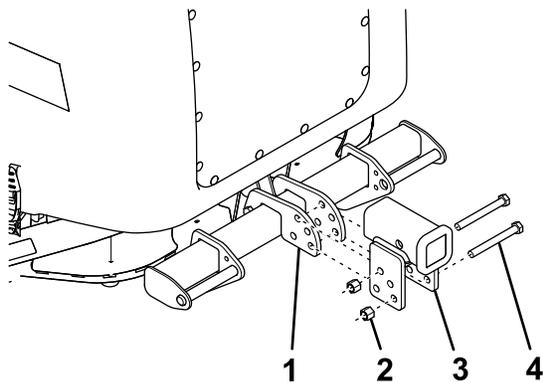


Bild 15

g261825

- |                            |                             |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1. Fahrzeug                | 3. Anhängerkupplungsadapter |
| 2. Sicherungsmutter (1/2") | 4. Schraube (1/2" x 4 1/2") |

## Montieren des Streuers

### Mit der Einschubhalterung

Siehe [Montieren des Streuers \(Seite 15\)](#).

## Installation der Ladepritschenbefestigung für Nutzfahrzeuge

1. Entfernen Sie die Motorabdeckung und bewahren Sie diese auf ([Bild 16](#)).

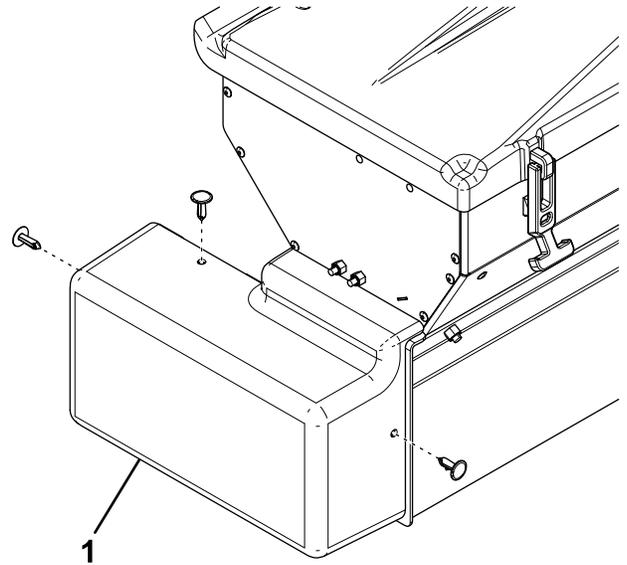


Bild 16

g293830

1. Motorabdeckung

2. Befestigen Sie die Anschläge für die Ladepritsche mit vier Schrauben (5/16") und Sicherungsmuttern an jeder Seite des Streuerrahmens ([Bild 17](#)).

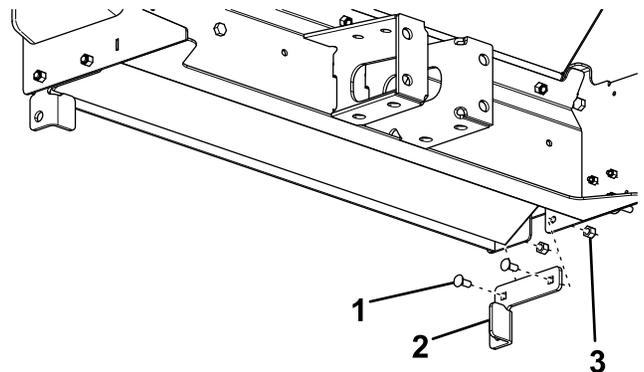
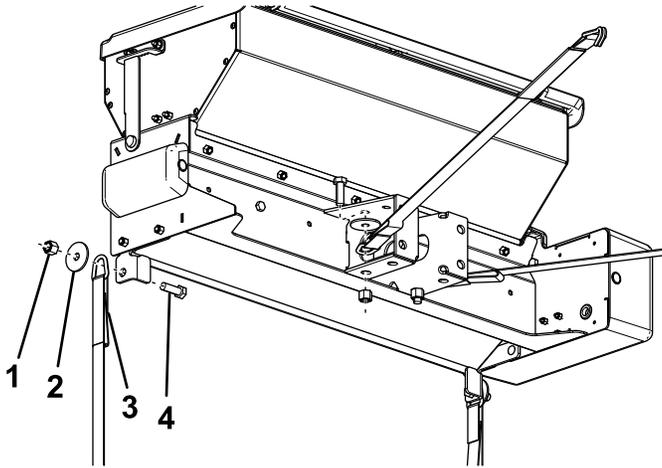


Bild 17

g293831

- |                                  |                             |
|----------------------------------|-----------------------------|
| 1. Schraube (5/16")              | 3. Sicherungsmutter (5/16") |
| 2. Anschlag für die Ladepritsche |                             |

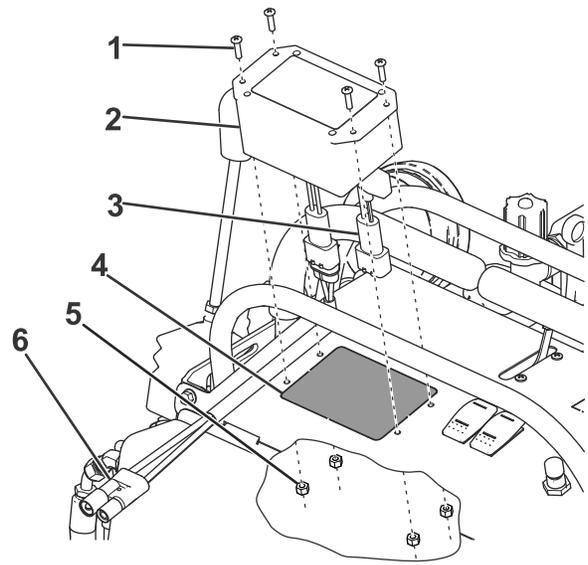
3. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 15 Nm an.
4. Befestigen Sie die zuvor entfernte Motorabdeckung wieder.
5. Befestigen Sie die Spanngurte mit vier Schrauben ( $\frac{1}{2}$ " x  $1\frac{1}{2}$ "), Unterlegscheiben ( $\frac{1}{2}$ "") und Sicherungsmuttern ( $\frac{1}{2}$ "") am Streuer, wie in [Bild 18](#) abgebildet.



**Bild 18**

g293832

- |                                         |                                                    |
|-----------------------------------------|----------------------------------------------------|
| 1. Sicherungsmutter ( $\frac{1}{2}$ "") | 3. Spanngurt                                       |
| 2. Unterlegscheibe ( $\frac{1}{2}$ "")  | 4. Schraube ( $\frac{1}{2}$ " x $1\frac{1}{2}$ "") |



**Bild 19**

g298129

- |                                |                                |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Schraube (#10)              | 4. Blende                      |
| 2. Steuergerät                 | 5. Mutter (Nr. 10)             |
| 3. Kurzer Steuergerätenschluss | 6. Langer Steuergerätenschluss |

2. Setzen Sie das Steuergerät in die Öffnung ein und sichern Sie es mit vier Schrauben (#10) und Muttern, wie in [Bild 19](#) dargestellt.
3. Schließen Sie den Streuer-Kabelbaum am langen Steuergerätenschluss an.
4. Verbinden Sie den kurzen Steuergerätenschluss mit dem Streuscheibenanschluss am Kabelbaum der Maschine.

## Montieren des Streuers

### mit der Ladepritschenbefestigung für Nutzfahrzeuge

Siehe [Montieren des Streuers \(Seite 15\)](#).

## Montieren des Streuer-Steuergeräts

### Für den Snowrator

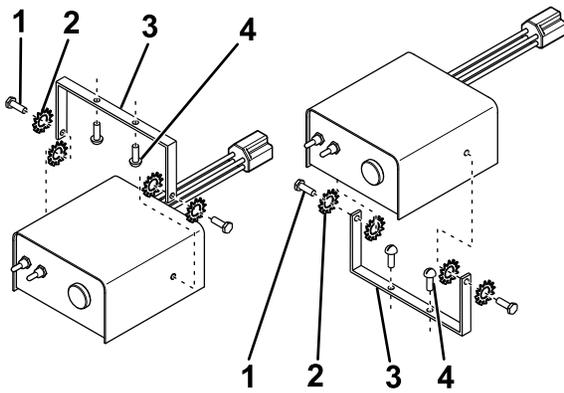
1. Entfernen Sie das Blende am Armaturenbrett ([Bild 19](#)).

### Für alle Fahrzeuge außer Snowrator Maschinen

Bringen Sie das Steuergerät in der Fahrerkabine an, wo es die Verwendung des Fahrzeugs und die Sicht des Fahrers nicht beeinträchtigt.

**Wichtig:** Das Steuergerät darf nicht an einer Stelle angebracht werden, wo ein Fahrzeuginsasse bei einem Unfall damit in Kontakt kommen könnte.

1. Bringen Sie den Haltebügel mit zwei Blechschrauben am Fahrzeug an ([Bild 20](#)).



g260401

**Bild 20**

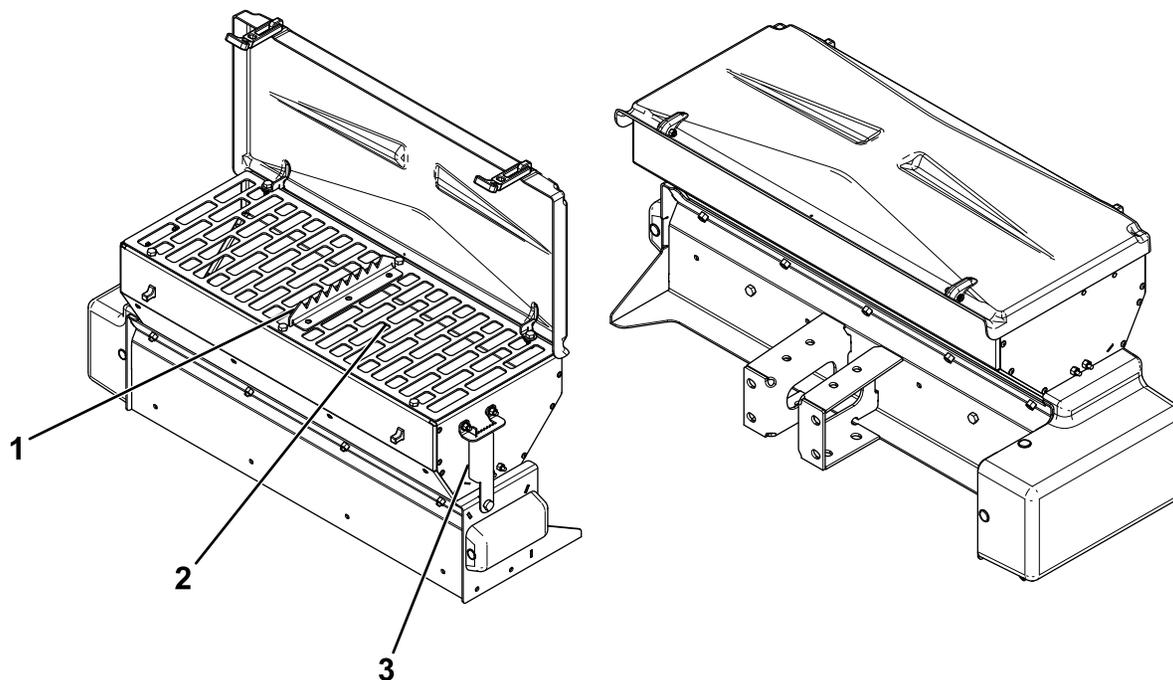
- |                    |                  |
|--------------------|------------------|
| 1. Schraube (1/4") | 3. Haltebügel    |
| 2. Zahnscheibe     | 4. Blechschraube |

- 
2. Befestigen Sie das Steuergerät mit vier Zahnscheiben und zwei Schrauben (1/4") an der Befestigungshalterung, wie in [Bild 20](#) dargestellt.

**Hinweis:** Positionieren Sie die Anzeige des Bedienfelds so, dass der Fahrer einen guten Blick darauf hat.

3. Verbinden Sie den Anschluss des Bedienfelds am Kabelstrang mit dem Bedienfeld.

# Produktübersicht



**Bild 21**

g293834

1. Sackentleerer
2. Hebepunkte (Gitterrost)

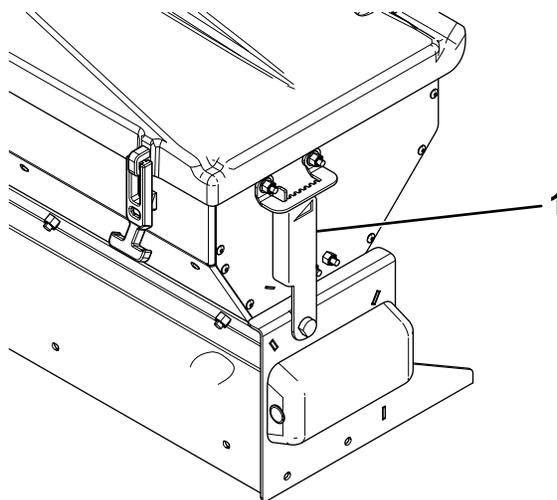
3. Durchflussteuerungshebel

## Bedienelemente

Machen Sie sich vor dem Betrieb des Streuers mit allen Bedienelementen vertraut.

### Durchflussteuerungshebel

Mit dem Durchflussteuerungshebel können Sie den Streugutfluss aus dem Füllkasten einstellen. Drücken Sie den Hebel nach vorne, um den Durchfluss zu erhöhen. Ziehen Sie den Hebel nach hinten, um den Durchfluss zu verringern.



**Bild 22**

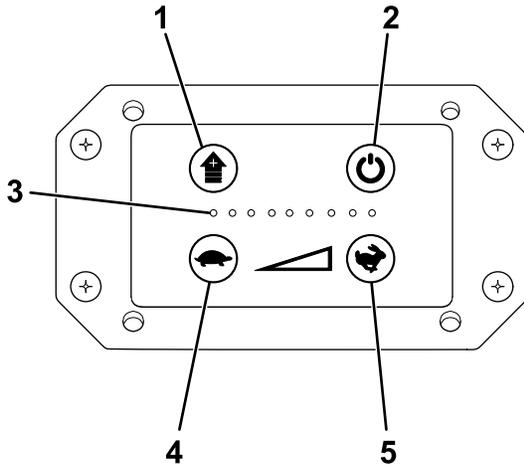
g293835

1. Durchflussteuerungshebel

# Streuer-Bedienfeld

Das Streuer-Bedienfeld ermöglicht die Bedienung des Streuers und liefert Informationen zum Gerät.

## Für den Snowrator



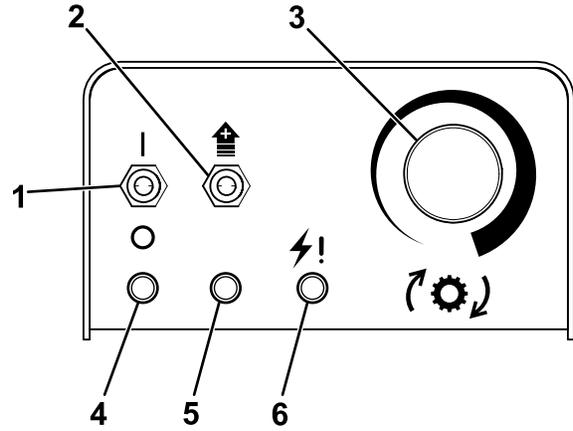
**Bild 23**

g293836

- 1. Blast-Schalter
- 2. Power-Taste
- 3. Drehzahl-LEDs
- 4. Langsam-Taste
- 5. Schnell-Taste

- **Power-Taste:** Aktiviert oder deaktiviert das Steuergerät und den Antrieb des Streuers. Drücken Sie einmal, um die Steuerung einzuschalten. Drücken Sie erneut, um den Streuscheibenmotor ein- oder auszuschalten. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Steuerung auszuschalten.
- **Blast-Taste:** Versorgt den Antrieb der Streuscheibe mit maximaler Leistung, solange er nach oben gedrückt wird.
- **Schnell-Taste:** Erhöht die Drehzahl des Streuscheibenmotors
- **Langsam-Taste:** Verringert die Drehzahl des Streuscheibenmotors
- **Drehzahl-LEDs:** Zeigt die Drehzahl des Streuscheibenmotors und die Betriebsart an. Die LEDs leuchten rot im Modus Exact Path und grün im Modus Broadcast Spreader.

## Für alle Fahrzeuge außer Snowrator Maschinen



**Bild 24**

g260402

- 1. Netzschalter
- 2. Blast-Schalter
- 3. Speed-Drehknopf
- 4. Power-LED
- 5. Blast-LED
- 6. Jam-LED

- **Power-Schalter** – Aktiviert oder deaktiviert das Steuergerät und den Antrieb des Streuers.
- **Blast-Schalter** – Versorgt den Antrieb der Streuscheibe mit maximaler Leistung, solange er nach oben gedrückt wird.
- **Speed-Drehknopf** – Erhöht die Drehzahl des Antriebs durch Drehen im Uhrzeigersinn bzw. verringert die Drehzahl des Antriebs durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
- **Power-LED** – Leuchtet grün, wenn das Steuergerät und der Streuer aktiviert sind.
- **Blast LED** – Leuchtet gelb, wenn die Blast-Funktion verwendet wird.
- **Jam LED** – Leuchtet rot, wenn der Streuer blockiert und der Motor überlastet ist.

## Technische Daten

**Hinweis:** Änderungen der technischen Daten und des Designs sind vorbehalten.

Höhe	45 cm
Breite	100 cm
Tiefe	39 cm
Gewicht (leer)	48.5 kg (107 lb)
Kapazität	0.04 m <sup>1.5</sup>

# Betrieb

**Hinweis:** Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

## ⚠ GEFAHR

Der Streuer ist schwer und kann beim Herabfallen vom Fahrzeug schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.

- Stellen Sie sicher, dass Sie einen stabilen Untergrund haben, und vermeiden Sie das Anheben des Streuers auf rutschigen oder unebenen Oberflächen.
- Stellen Sie sicher, dass die Spanngurte immer am Streuer angebracht sind.

## Montieren des Streuers mit der Einschubhalterung

1. Verbinden Sie die Streuerkupplung mit der Fahrzeugkupplung und richten Sie die zweite Befestigungsöffnung an der Streuerkupplung mit der Öffnung in der Fahrzeugkupplung aus (Bild 25).

**Hinweis:** Bei Kontakt des Streuers mit der Stoßstange oder Heck Ihres Fahrzeugs, ziehen Sie den Streuer aus der Kupplung und richten Sie ihn an der ersten Befestigungsöffnung der Streuerkupplung aus.

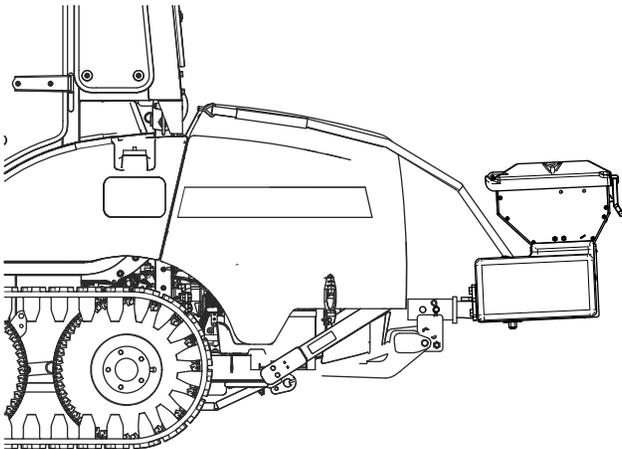


Bild 25

g293837

2. Befestigen Sie die Streuerkupplung mit dem Lastösenbolzen und dem Splint an Ihrer Fahrzeugkupplung.
3. Befestigen Sie die Enden der Spanngurte an einer festen Stelle am Fahrzeugrahmen.

**Hinweis:** Zur Befestigung kann es notwendig sein, ein Loch in den Fahrzeugrahmen zu bohren.

4. Verbinden Sie den Kabelstrang des Streuers mit dem Kabelstrang des Fahrzeugs.

## Demontage des Streuers mit der Einschubhalterung

1. Stellen Sie sicher, dass das Steuergerät des Streuers ausgeschaltet ist (Off).
2. Trennen Sie den Kabelbaum des Streuers vom Kabelbaum des Fahrzeugs an der Stoßstange.
3. Lösen Sie die Spanngurte vom Fahrzeug.
4. Entfernen Sie den Lastösenbolzen und den Splint, mit dem die Streuerkupplung an der Fahrzeugkupplung befestigt ist.
5. Ziehen Sie den Streuer aus der Fahrzeugkupplung.
6. Bringen Sie den Streuer in Ihren Lagerbereich.

## Montieren des Streuers mit der Ladepritschenbefestigung für Nutzfahrzeuge

1. Wenn Ihr Nutzfahrzeug eine Heckklappe hat, entfernen Sie diese.
2. Schieben Sie den Streuer auf die Ladepritsche des Nutzfahrzeugs, bis die Anschläge die Ladepritsche berühren (Bild 26).

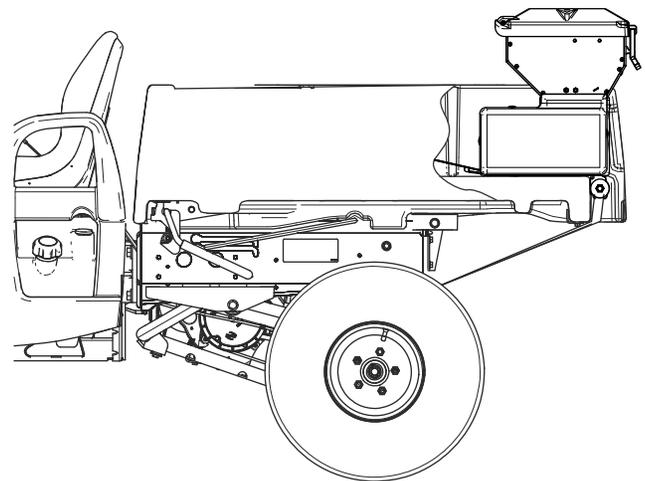


Bild 26

g293838

3. Befestigen Sie die Enden der oberen Spanngurte an einem festen Punkt zur Vorderseite des Nutzfahrzeugs.
4. Schieben Sie die Enden der unteren Spanngurte unter das Nutzfahrzeug und befestigen Sie sie

an einer festen Stelle an der Rahmenschiene oder -Kupplung des Nutzfahrzeugs.

5. Stecken Sie den Kabelbaum des Streuers in den Kabelbaum an der Stoßstange des Fahrzeugs.

## Abbau des Streuers mit der Ladepritschenbefestigung für Nutzfahrzeuge

1. Stellen Sie sicher, dass das Steuergerät des Streuers ausgeschaltet ist (Off).
2. Trennen Sie den Kabelbaum des Streuers vom Kabelbaum an der Stoßstange des Nutzfahrzeugs.
3. Lösen Sie die Spanngurte vom Nutzfahrzeug.
4. Schieben Sie den Streuer von der Ladepritsche des Nutzfahrzeugs.
5. Bringen Sie den Streuer in Ihren Lagerbereich.

## Befüllen des Streuers

**Wichtig:** Verwenden Sie im Streuer nur trockenen Sand, Salz oder eine Mischung aus Sand und Salz. Andere Materialien können die Maschine beschädigen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Streuer fest am Fahrzeug montiert ist und sich nicht auf rutschigem oder unebenem Terrain befindet.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Durchflusssteuerungshebel in die GESCHLOSSENE Stellung zurückgezogen ist.
3. Entfernen Sie die Behälterabdeckung und stellen Sie sicher, dass das obere Gitter vorhanden und geschlossen ist.
4. Ermitteln Sie die Menge an Streugut, die Sie sicher in Ihrem Streuer transportieren können, siehe [Technische Daten \(Seite 14\)](#).
5. Befüllen Sie den Behälter folgendermaßen:
  - Um in Säcke abgepackten Streuguts einzufüllen, setzen Sie den Sack auf das obere Gitter auf den Sackentleerer und schieben ihn hin und her, um den Sack zu öffnen. Bewegen und schütteln Sie den Sack weiter, bis er leer ist.

**Hinweis:** Säcke mit einem Gewicht von über 18 kg sollten von zwei Personen angehoben werden.

**Hinweis:** Halten Sie beim Einfüllen Ihre Hände und Finger vom Sackentleerer fern.

- Füllen Sie unverpacktes Streugut durch das obere Gitter in den Behälter, um größere

Stücke zu zerkleinern, die den Streuer blockieren können.

6. Achten Sie darauf, dass das Streugut gleichmäßig im Füllkasten verteilt und nicht in der Mitte angehäuft ist.
7. Befestigen Sie die zuvor entfernte Füllkastenabdeckung wieder.

# Verwenden des Streuers

1. Bewegen Sie den Durchflusssteuerungshebel in die gewünschte Stellung; Empfehlungen für Ihren Streuguttyp finden Sie in der nachstehenden Tabelle.
2. Lassen Sie das Fahrzeug an.
3. Schalten Sie den Streuer ein.
4. Stellen Sie die gewünschte Motordrehzahl ein.

5. Fahren Sie mit konstanter Geschwindigkeit, während Sie das Streugut ausbringen.
6. Während des Streubetriebs lässt sich die Motordrehzahl durch Betätigen der Blast-Taste temporär erhöhen.
7. Schalten Sie den Streuer aus, wenn Sie mit dem Streuen fertig sind.
8. Ziehen Sie den Durchflusssteuerungshebel wieder in die GESCHLOSSENE Stellung.

**Hinweis:** Über die Motordrehzahl wird die Ausstreumenge des Streuguts festgelegt.

		Stellung des Durchflusssteuerungshebels									
		1	2	3	4	5	6	7	8		
Streugut	Streusalz										Feines/trockenes Streugut
	Schüttgutsalz										
	Salz/Sandmischung					Rüttler empfohlen					
	Sand						Rüttler empfohlen				
	Leeren/Räumen										Grobes/nasses Streugut
		Niedriger Durchfluss				Hoher Durchfluss					

## Lösen einer Verstopfung

Die rote LED am nicht-Snowrator Streuer-Bedienfeld leuchtet auf, wenn Bruchstücke den Streuer blockieren und das System überlastet ist.

Wenn die Verstopfung nicht automatisch entfernt wird, schließen Sie den Kabelbaum des Streuers ab und entfernen die Verstopfung mit der Hand.

## Entladen des Streuers

1. Stellen Sie den Streuer in den Bereich, in dem Sie das Streugut entladen möchten.
2. Drücken Sie den Durchflusssteuerungshebel nach vorne, bis er vollständig geöffnet ist.
3. Schalten Sie die Steuerung des Streuers ein und lassen Sie den Streuer solange laufen, bis der Füllkasten leer ist.

## Umschalten des Snowrator Steuerungsmodus

1. Vergewissern Sie sich, dass die Steuergerät ausgeschaltet ist.
2. Halten Sie die Tasten Power und Slow gleichzeitig gedrückt.  
Die LEDs leuchten nach drei Sekunden in der Farbe des aktuellen Steuerungsmodus auf.
3. Halten Sie beide Tasten noch zwei Sekunden lang gedrückt, bis die Farbe der LEDs wechselt.
4. Lassen Sie die Tasten los, um den neuen Steuerungsmodus einzustellen.

Das Steuergerät schaltet sich aus, startet aber im neuen Modus, wenn es wieder eingeschaltet wird.

# Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Das Steuergerät hat keine Stromversorgung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Flachstecker ist nicht mit der Batterie verbunden.</li> <li>2. Die Batterieanschlüsse sind korrodiert.</li> <li>3. Die 40-A-Leitungssicherung des Kabelbaums am Fahrzeug ist ausgelöst.</li> <li>4. Das Steuergerät ist nicht mit dem Kabelbaum verbunden.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schließen Sie den Flachstecker an die Batterie an.</li> <li>2. Reinigen Sie die Anschlüsse.</li> <li>3. Tauschen Sie die Sicherung aus.</li> <li>4. Schließen Sie das Steuergerät an.</li> </ol>
Der Streuermotor läuft nicht oder die Power-LED am Nicht-Snowrator-Steuergerät leuchtet nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Kabelbäume des Streuers und des Fahrzeugs sind nicht angeschlossen.</li> <li>2. Das Steuergerät ist nicht mit dem Kabelbaum verbunden.</li> <li>3. Der Antriebsmotor ist nicht mit dem Kabelbaum des Streuers verbunden.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schließen Sie die Kabelbäume an.</li> <li>2. Schließen Sie das Steuergerät an.</li> <li>3. Schließen Sie die Kabelbäume an.</li> </ol>
Die Jam-LED an der Nicht-Snowrator-Steuergerät leuchtet.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Streuer ist blockiert.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Siehe Abschnitt „Lösen einer Blockierung“.</li> </ol>
Der Antrieb des Streuermotors läuft aber die Trommel dreht sich nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Es liegt ein Fehler an der Verbindung zwischen der Trommel und der Antriebswelle vor.</li> <li>2. Es liegt ein Fehler an der Verbindung zwischen der Antriebswelle und dem Antrieb vor.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Setzen Sie sich mit Ihrem Vertragshändler in Verbindung.</li> <li>2. Setzen Sie sich mit Ihrem Vertragshändler in Verbindung.</li> </ol>
Das Streubild ist ungleichmäßig, wodurch der Streuer ungleichmäßig entleert wird.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Einlaufblende ist verschlissen.</li> <li>2. Die Einlaufbuchsen sind verschlissen.</li> <li>3. Die Schraube des Durchflusststeuerungshebels ist lose.</li> <li>4. Streugut sammelt sich am Pritschenschutz.</li> <li>5. Streugut wird im Streuer ungleichmäßig angehäuft.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ersetzen Sie die Urethan-Einlaufblende.</li> <li>2. Ersetzen Sie die Einlaufbuchsen.</li> <li>3. Ziehen Sie die Schraube fest.</li> <li>4. Reinigen Sie den Pritschenschutz.</li> <li>5. Verteilen Sie das Streugut gleichmäßig im Füllkasten des Streuers.</li> </ol>
Streugut tritt aus dem Streuer aus, auch wenn sich der Durchflusststeuerungshebel in geschlossener Stellung befindet.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Einlaufblende ist verschlissen.</li> <li>2. Die Einlaufbuchsen sind verschlissen.</li> <li>3. Die Schraube des Durchflusststeuerungshebels ist lose.</li> <li>4. Die Einlaufblende ist falsch ausgerichtet.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ersetzen Sie die Urethan-Einlaufblende.</li> <li>2. Ersetzen Sie die Einlaufbuchsen.</li> <li>3. Ziehen Sie die Schraube fest.</li> <li>4. Stellen Sie die Einlaufblende so ein, dass sie im geschlossenen Zustand die Trommel berührt.</li> </ol>
Das Streugut wird nur langsam, mit Unterbrechungen oder gar nicht ausgestreut.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Steine oder Schutt verstopfen die Trommel.</li> <li>2. Das Streugut ist feucht oder pulverförmig.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Öffnen Sie die Einlaufblende vorübergehend, um diese passieren zu lassen.</li> <li>2. Öffnen Sie den Durchflusststeuerungshebel stufenweise, bis das Streugut ordnungsgemäß läuft.</li> </ol>
Streugut wird zu schnell ausgestreut.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Durchflusststeuerungshebel ist zu weit geöffnet.</li> <li>2. Die Einlaufblende ist verschlissen.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie den Durchflusststeuerungshebel in die entsprechende Stellung.</li> <li>2. Ersetzen Sie die Urethan-Einlaufblende.</li> </ol>
1 LED blinkt auf dem Snowrator-Steuergerät.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das Streumaterial im Trichter ist zu grob.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Öffnen Sie die Beschickungsklappe weiter.</li> </ol>

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Behebungsmaßnahme</b>
2 LEDs blinken auf dem Snowrator-Steuergerät.	1. Das Streumaterial verstopft die Beschickungsklappe.	1. Öffnen Sie die Beschickungsklappe bis zum Anschlag.
3 LEDs blinken auf dem Snowrator-Steuergerät.	1. Es liegt ein Kurzschluss in der Verdrahtung der Steuerung vor. 2. Der Streuer ist blockiert.	1. Reparieren oder ersetzen Sie das Kabel. 2. Lösen Sie die Verstopfung.
4 LEDs blinken auf dem Snowrator-Steuergerät.	1. Ein Stecker ist lose. 2. Es liegt ein Kurzschluss in der Verdrahtung der Steuerung vor.	1. Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse vollständig angeschlossen sind. 2. Reparieren oder ersetzen Sie das Kabel.
5 LEDs blinken auf dem Snowrator-Steuergerät.	1. Die Versorgungsspannung liegt unter 10 V.	1. Verlangsamen Sie den Streuer, erhöhen Sie die Fahrzeugdrehzahl oder ersetzen Sie die Batterie.
6 LEDs blinken auf dem Snowrator-Steuergerät.	1. Die Versorgungsspannung liegt über 15 V.	1. Reparieren Sie das Ladesystem des Fahrzeugs.
7 LEDs blinken auf dem Snowrator-Steuergerät.	1. Die Temperatur des Steuergeräts liegt über 60° C.	1. Schalten Sie den Streuer aus und lassen Sie ihn 10 Minuten lang abkühlen.

**BOSS**  
S N O W P L O W